

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N^o 52.

Dresden, am 7. Januar

1870.

Zweiundfünfzigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 4. Januar 1870.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 734—761. — Entschuldigung. — Antrag des Abg. Ludwig, den Druck und die Vertheilung der Deputationsprotokolle an die Kammermitglieder, die Schlußberathung über die Streit'schen Anträge betreffend, und dessen einstimmige Annahme. — Fortgesetzte Berathung des Berichts der zweiten Deputation (Abtheilung A) über Abtheilung D des Ausgabebudgets, das Departement des Innern betreffend (Position 22b—23d). — Anzeige, die Auslegung der Ständischen Schriften: a) den Justificationschein über die Rechnungen der Staatsschulden auf die Jahre 1864/66; b) das königl. Decret über den Gesetzentwurf, die Wegebaupflicht betreffend. — Abgabe der Petition des Stadtraths zu Bautzen, Gewährung von 60,000 Thlrn. zu Kasernenbauten (Reg.-Nr. 723) und der von Herwigsdorf (Reg.-Nr. 756), die Erhöhung des Servicegeldes betreffend, an die dritte Deputation. — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung. — Anhang: Beilage 1 (zu Pos. 22a).

Präsident Haberkorn eröffnet die Sitzung um 10 Uhr Vormittags in Anwesenheit von 72 Kammermitgliedern.

Präsident Haberkorn: Die Sitzung ist eröffnet! Die Registrande wird vorgetragen werden.

(Nr. 734.) Herr Secretär Dr. Gensel überreicht eine Petition der städtischen Collegien zu Döbeln, die Herstellung einer neuen Fahrstraße zwischen der Stadt Döbeln und dem neuen Bahnhofe daselbst betreffend.

Präsident Haberkorn: Der Herr Secretär hat das Wort zu einer Erklärung.

II. K. (1. Abonnement.)

Secretär Dr. Gensel: Ich mache die Petition zu der meinigen und würde bitten, sie an die zweite Deputation zu überweisen.

Präsident Haberkorn: An die zweite Deputation.

(Nr. 735.) Petition des Granitsteinbruchbesizers Sparmann allhier in 140 Exemplaren um Erbauung einer Verbindungsbahn zwischen der Radeberg-Kamenzer und der Großenhain-Gottbusser Eisenbahn.

Präsident Haberkorn: Die Exemplare sind vertheilt.

(Nr. 736.) Petition der städtischen Collegien zu Wurzen um Herstellung der Muldenthalbahn von Glauchau bis Wurzen auf Staatskosten.

Präsident Haberkorn: An die zweite Deputation.

(Nr. 737.) Herr Kammerrath Kreysschmar überreicht 82 Exemplare eines von ihm verfaßten Schriftchens: „Die directen Steuern in Sachsen“ zur Vertheilung.

Präsident Haberkorn: Die Exemplare sind vertheilt.

(Nr. 738.) Petition des landwirthschaftlichen Vereins zu Strießen zc. um Revision der Gesetzgebung über die directen Steuern.

(Nr. 739.) 3 Anschlußerklärungen der landwirthschaftlichen Vereine zu Schönfeld, Folbern und Kammerswalde an die Petition des landwirthschaftlichen Kreisvereins zu Dresden, dasselbe betreffend.

(Nr. 740.) Herr Abg. Barth (Radebeul) überreicht eine dergleichen Anschlußerklärung des landwirthschaftlichen Vereins für Löbnitz zc.

(Nr. 741.) Dergleichen Herr Abg. Uhlemann eine dergleichen Petition des landwirthschaftlichen Vereins zu Schönerstadt.

(Nr. 742.) Dergleichen Herr Abg. Krause 4 dergleichen Petitionen der landwirthschaftlichen Vereine zu Tirschheim, Hermsdorf, Waldenburg und St. Egidien.

(Nr. 743.) Herr Abg. Schubert überreicht eine Petition des landwirthschaftlichen Vereins zu Grünlichten-